

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: 1. (1840)

1 Lasst die Philister immer schrei'n:
2 Gar keine Zeit wird bald mehr sein!
3 Wenn wir nur soviel Zeit noch haben
4 In Jugendlust voll Fröhlichkeit
5 Uns zu erfreun an Gottes Gaben,
6 Was kümmert uns dann noch die Zeit!
7 Ob leer ist oder voll die Tasche,
8 Ist nur immer voll die Flasche,
9 Und Herz, Geist und —
10 Der Magen gesund,
11 Dann kann man sich in unsern Tagen
12 Auch mit der papiernen Zeit vertragen;
13 Und wir lassen ein
14 Jeden Cassenschein,
15 Und mit Geduld ein
16 Jeden Staatsschuldschein,
17 Und ohne weitere Deliberation
18 Jede heitere Obligation,
19 Und wir halten nicht die Hand schief,
20 Wenn uns kommt ein Pfandbrief,
21 Und wünschen, daß immer heckten
22 In unseren Kisten und Kasten die Staatseffecten,
23 Und freuen uns über jedes Lumpenpapier,
24 Wovon man leben kann bei dem Humpen dahier.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23664>)